

“Horch doch mal: Der Straßenkehrer und die Blätterfee”

Praktische Beispiele zur ganzheitlichen Förderung von Kindern mit Höreinschränkung

Mangelndes Hörvermögen zieht Einschränkungen im Sprechen, in sozialen Fähigkeiten und in der Lebensqualität nach sich. Kindern hilft Musik, die sie selbst ausführen und bei der sie mitwirken können. Hieraus ergibt sich ein Lernprozess von der Wahrnehmung über das Erkennen bis hin zum Benennen, bei dem das Kind mit seinen individuellen Fähigkeiten aktiv beteiligt wird.

An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie über sprachlichen und musikalischen Ausdruck, über Mimik, Gestik und ganzkörperliche Bewegung Kinder zum Sicheinlassen auf Konzentration, Imitation, Selber-Tun, Lauschen und Sprechen angeregt werden.

Wir gestalten ein Kirschen-Gedicht und Lieder für den Sommer und die Faschingszeit. “Der Straßenkehrer und die Blätterfee” - ein kleines Musiktheater – wird aus einem Herbstgedicht entwickelt. Weitere musikalische Beispiele je nach Zeit und Bedarf.

Bitte klingenden und scheppernden Schrott, es gehen auch Küchenutensilien und alles was klingt. Wer hat, bitte Xylophon, Trommel und Kleininstrumente mitbringen.

Georgia v. Twardowski